



Gleichlautend:

Herrn Bezirksbürgermeister  
Mike Homann  
Hauptstraße 85

50996 Köln

Frau Oberbürgermeisterin  
Henriette Reker  
Hist. Rathaus

50667 Köln

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

**AN/1165/2020**

**Änderungs- bzw. Zusatzantrag gem. § 13 der Geschäftsordnung des Rates**

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	31.08.2020

**Nord-Süd-Stadtbahn – Behinderungen, Umleitungen und Verkehrslenkung während der Realisierung der 3. Baustufe auf der Bonner Straße in Köln-Bayenthal und -Marienburg**

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,  
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die SPD-Fraktion bittet, den folgenden Änderungsantrag zum eigenen Antrag (Vorlage 0383/2020) auf die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen am 31.08.2020 zu setzen:

**Die Verwaltung wird beauftragt, der Bezirksvertretung umfänglich mündlich den Zeit-/Maßnahmenplan der künftigen Bauphasen vorzustellen. Die Öffentlichkeit ist jeweils zeitnah über die künftigen Behinderungen, Umleitungen und Verkehrslenkungsmaßnahmen während der Realisierung der 3. Baustufe auf der Bonner Straße in Köln-Bayenthal und -Marienburg zu informieren.**

**Weiterhin soll die Verwaltung überprüfen, wie der Bauablauf zu beschleunigen, die Verkehrssicherheit zu erhöhen und Verkehrsstaus zu verringern sind.**

**Die Bezirksvertretung bittet die Verwaltung im Anschluss an die Berichterstattung auf Fragen zu antworten.**

**Begründung:**

Der Bau der Nord-Süd-Stadtbahn erfolgt sehr zögerlich. Ursprünglich war einmal eine Inbetriebnahme im Dezember 2010 geplant. Der Baubeginn war dann 2018 und sollte

zwei Jahre andauern. Im ersten Jahr sollten neben Kanalbaumaßnahmen Leitungen für Wasser, Strom, Telekommunikation und Fernwärme gelegt werden. Im zweiten Jahr war der Bau der Nord-Süd-Stadtbahn und die Neugestaltung der Bonner Straße vorgesehen. Mit der Baustelleneinrichtung wurde auf den Baustelleninformationstafeln eine Realisierungszeit der 3. Baustufe von vier Jahren angegeben.

Anfang des Jahres wurde nördlich des Gürtels gebaut. Im südlichen Teil der Bonner Straße waren keine Bautätigkeiten zu beobachten. Während der Kanalbauarbeiten in der Nähe des Verteilerkreises ruhte die Bautätigkeit im nördlichen Teil der Bonner Straße. Seit Ende Juli 2020 kann keine Bautätigkeit festgestellt werden.

Aufgrund plötzlich geänderter und teils unübersichtlicher Verkehrsführungen kommt es zu Einschränkungen der Sicherheit und zu überflüssigen Staus. Eine rechtzeitige Information der Öffentlichkeit würde diese Probleme reduzieren.

Eine Optimierung des Bauablaufes könnte die Belastung der Bevölkerung deutlich reduzieren und die Verkehrssicherheit erhöhen. Die Stadtbahn könnte ggf. früher genutzt werden, was für das Stadtklima hilfreich wäre. Eine transparente Vorgehensweise durch Information der Öffentlichkeit würde das Verständnis für die Baustelle erhöhen.

Gez. Dr. Jörg Klusemann

gez. Julia von Dewitz